

Weil forschungsnahе Wirtschaft Öffentlichkeit braucht, unterstützt JenaWirtschaft viele Aktionen und Kampagnen, welche die innovativen Leistungen aus Jena bekannter machen. Dazu zählt auch der jährlich ausgelobte **IQ Innovationspreis Mitteldeutschland**.

Eine hochkarätig besetzte Jury aus Wissenschaft und Wirtschaft zeichnet innovative Ideen für **Produkte, Verfahren und Dienstleistungen** aus. Die Stadt Jena vergibt zusätzlich einen **Lokalpreis**.

IQ Innovationspreis Mitteldeutschland 2010

Bei der Verleihung des IQ Innovationspreises Mitteldeutschland am Donnerstag, den 18. Juni 2010 gingen gleich drei Preise an Unternehmen aus Jena.

Clusterpreis Automotive - Innovative Mobility GbR, Jena

Mit dem IQ-Preis im Bereich Automotive wurde ein von der Innovative Mobility GbR aus Jena entwickeltes Rahmen- und Sitzkonzept für Elektroautos ausgezeichnet, das hohe Sicherheit mit geringem Gewicht verbindet.

Lokalpreis Jena -asphericon GmbH

Optische High-End-Komponenten wie asphärische Linsen und Spiegel verlangen höchste Genauigkeit bei der Formung und Bearbeitung ihrer Oberflächen. Herkömmliche Schleif- und Polierverfahren stoßen hier vermehrt an ihre technischen Grenzen. Bei der innovativen ION-Finish-Technologie wird die gekrümmte Oberfläche des optischen Werkstücks mit beschleunigten Argon-Ionen beschossen und kann so gezielt abgetragen werden. Die dadurch möglichen Formgenauigkeiten von bis zu kleiner als 10 Nanometer (10 Millionstel Millimeter) sind weltweit bislang unerreicht.

www.asphericon.com

Lokalpreis Ostthüringen - enverdis GmbH

Zur kardialen Beurteilung von Brustschmerzen dient bisher ein Ruhe-EKG, das aber nicht alle Herzinfarktformen zuverlässig erkennt. Sichere Bluttests dauern einige Stunden, was eine schnelle Diagnose unmöglich macht. Der CARDIOLOGIC EXPLORER untersucht in nur zwölf Sekunden die elektrischen Potenziale des Herzens und vergleicht sie mit 300 Normparametern. Die dreidimensionale Erfassung ermöglicht dabei eine genaue Lokalisation. So können auch Durchblutungsstörungen als Ursache für Herzinfarkte und chronische Herzinsuffizienz früh erkannt und behandelt werden.

www.enverdis.com

Die Sieger des Ideenwettbewerbs Jena-Weimar 2010 stehen fest



Die Gewinner des diesjährigen Ideenwettbewerbs sind Thade Precht, Thomas Schöner und Nils Gründl. Sie überzeugten mit ihrer Idee eines modularen E-Gitarrensystems, das Musikern völlig neue Freiheiten bei der Zusammenstellung und Nachrüstung ihrer Instrumente in Punkto Aussehen, Material und Soundtechnik ermöglicht. Dafür erhält das Team den 1. Preis in Höhe von 1.000 Euro.

In diesem Jahr haben sich insgesamt 76 potenzielle Geschäftsgründer und Gründerinnen mit ihren Ideen an dem Wettbewerb beteiligt.

Gesponsert wurden die Preise von der Sparkasse Jena-Saale-Holzland, der GRAFE Advanced Polymers GmbH, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Jena mbH, der Patentanwaltskanzlei Meissner, Bolte & Partner, der KPMG AG sowie von dem IQ2b GmbH Business Angels Network.

[Mehr](#)

IQ Innovationspreis Mitteldeutschland 2009

Die Analytik Jena AG ist am 10. Juni 2009 als Gesamtsieger des IQ Innovationspreis Mitteldeutschland ausgezeichnet worden.

Mit einem innovativen **Schnelltestsysteem zur Identifikation human pathogener Erreger in Zecken** gewannen Claus Knippschild und sein Team bio solutions den überregionalen Wettbewerb. Das Projekt ist gleichzeitig Zweitplatzierter im Cluster-Ausscheid "Biotechnologie - Life Sciences".

"Mit dem Sieg der Analytik Jena AG liegt Jena zum zweiten Mal in Folge an der Spitze des IQ Innovationspreises Mitteldeutschland. Das hat bisher keine andere Stadt geschafft", so Wilfried Röpke, Geschäftsführer von JenaWirtschaft. "Was innovatives Denken betrifft, spielen die Jenaer Unternehmen und Einrichtungen damit klar in der Ersten Liga." Im vergangenen Jahr hatte die Jenaer Firma SIRS-Lab GmbH den Wettbewerb gewonnen.



Strahlender Gesamtsieger: Klaus Berka, Vorstandsvorsitzender der Analytik Jena AG (links) empfängt die Glückwünsche von Herrn Wilfried Röpke, Geschäftsführer von JenaWirtschaft (Mitte) sowie Oberbürgermeister Dr. Albrecht Schröter (rechts). (Foto: Glasser)

Einen **Cluster-Sieg im Cluster Energie/Umwelt** konnte die Firma MAZeT GmbH mit dem Projekt "Geregelte RGB-LED-Farblichtsteuerung" erringen. Ziel der Innovation ist die Erzeugung von farbstabilem Licht einer

beliebig großen Anzahl von RGB-LED-Lichtquellen unabhängig vom Alter, der Arbeitstemperatur und des Binnings der RGB-LEDs.

Dr. Fred Grunert, Geschäftsführer der MAZeT GmbH und sein Mitarbeiter Herr Gunther Sieß konnten aus den Händen des Jenaer Oberbürgermeisters Dr. Albrecht Schröter außerdem auch den **Lokalpreis der Stadt Jena** entgegen nehmen. Wie jedes Jahr kürt die Stadt unter den Jenaer Bewerbern einen eigenen Stadtsieger und vergibt weitere Sonderpreise. Diese wurden in einer gesonderten Veranstaltung am 15. Juni 2009 im Plenarsaal des Jenaer Rathauses übergeben.



Gunther Sieß (r.) von der MAZeT GmbH freut sich über den Lokalpreis der Stadt Jena, überreicht von OB Dr. Albrecht Schröter (l.). (Foto: Glasser)

1. Sonderpreis

Analytik Jena AG, Herr Claus Knippschild und das Team bio solutions für das Projekt "Schnelltestsystem zur Identifikation human pathogener Erreger in Zecken"

Sponsorpreis: Firma ART-KON-TOR GmbH - Marketing-Strategie-Workshop



Analytik Jena AG, die Zweite: Herr Claus Knippschild (rechts) präsentiert seine Sonderpreis-Urkunde. (Foto: Glasser)

2. Sonderpreis

Preisbock GmbH, Herr Christian Onnasch
für das Projekt "**Preisbock - Erlebnis Liveshopping**"

Sponsorpreis: Firma KEMPFER & KOLAKOVIC Personalmanagement GmbH - Übernahme der Lohn- und Gehaltsabrechnung



Ausgezeichnetes Einkaufen: Dr. Albrecht Schröter (links) und Thomas Fahrig von der KEMPFER & KOLAKOVIC Personalmanagement GmbH (2.v.l.) übergeben den Preis an den Preisbock-Geschäftsführer Christian Grötsch (2.v.r.). JenaWirtschaft-Geschäftsführer Wilfried Röpke (rechts) gratuliert. (Foto: Glasser)

3. Sonderpreis

enverdis GmbH, Herr Thomas Hübner

für das Projekt "Entwicklung eines Messsystems zur einfachen Bestimmung des Ankle-Brachial-Index als Indikator des Schweregrades einer peripheren arteriellen Verschlusskrankheit und zur Risikostratifizierung von Patienten hinsichtlich kardiovaskulärer Komplikationen"

Sponsorpreis: Firma Pawlitzky & Saeltzer Steuerberatungsgesellschaft mbH - Steuerberatungsleistungen



Von links nach rechts: Oberbürgermeister Dr. Albrecht Schröter, Dr. Eric Pawlitzky, enverdis-Geschäftsführer Thomas Hübner, sowie Wilfried Röpke, Geschäftsführer von JenaWirtschaft.

Ebenfalls nach Jena ging auch der Sieg im regionalen Ausscheid für Ostthüringen. Die Firma Analytik Jena AG konnte diesen neben dem Gesamtsieg für sich verbuchen. "Ich gratuliere allen Preisträgern sehr herzlich", so Wilfried Röpke. Und ich möchte auch denen meine Hochachtung aussprechen, die keinen Preis errungen haben. Die Jury-Mitglieder, mit denen ich mich unterhalten habe, waren allesamt beeindruckt von dem hohem Niveau der eingereichten Projekte. Es war schwer, sich zu entscheiden. Für so manche Innovation hätte man gern noch einen Extra-Preis erfunden!"

In diesem Jahr hatten sich 19 Kandidaten aus Jena für den IQ Innovationspreis Mitteldeutschland beworben (gegenüber 7 im vergangenen Jahr).

Die Jury, welche den lokalen Wettbewerbspreis für die Stadt Jena zu küren hatte, tagte am 25. Juni 2009.

Jurymitglieder waren:

Herr Dr. Klaus Schindler, OptoNet e.V.

Herr Volker Wiechmann, medways e.V.

Herr Reinhard Hoffmann, towerbyte e.G.

Herr Karsten Meyer, ART-KON-TOR GmbH

Herr Mihajlo Kolakovic, KEMPFER & KOLAKOVIC Personalmanagement GmbH

Herr Dr. Eric Pawlitzky, Pawlitzky & Saeltzer Steuerberatungsgesellschaft mbH

Herr Wilfried Röpke, JenaWirtschaft

Eingereicht werden konnten Ideen für ein Produkt, ein Verfahren oder eine Dienstleistung in einer der folgenden sechs Branchen: Automotive, Biotechnologie - Life Sciences, Chemie/Kunststoffe, Energie/Umwelt, Ernährungswissenschaft, Informationstechnologie und zusätzlich beim Preis der Stadt Jena die Branche Optik/Medizintechnik. Im vergangenen Jahr gab es sieben Bewerbungen aus Jena.

Insgesamt wurde für den IQ Innovationspreis Mitteldeutschland 132 Bewerbungen eingereicht. Dabei war Thüringen mit 43 Bewerbungen das innovativste Bundesland. Aus Sachsen kamen 37 und aus Sachsen-Anhalt 27 Bewerber. Aus dem übrigen Bundesgebiet interessierten sich immerhin 25 Bewerber für den mit insgesamt 60.000 € dotierten Wettbewerb. An den lokalen IQ-Wettbewerben nahmen in Leipzig 22, in Jena 19, in Halle 13, in Ostthüringen 11 und in Dessau 2 Bewerber teil.

Weitere Informationen: www.iq-mitteldeutschland.de

Mitteldeutschland - Hier geht was!

[Filmbeitrag der Wirtschaftsinitiative Mitteldeutschland](#)

**JenaWirtschaft -
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Jena mbH**
Markt 16, D-07743 Jena

Telefon 03641-8730030
Telefax 03641-8730059
jenawirtschaft@jena.de
www.jenawirtschaft.de